

Dornbirner Gemeindeblatt.

Zweiter Jahrgang.

Organ für alle gemeindeamtlichen Kundmachungen.

Das „Dornbirner Gemeindeblatt“ erscheint jeden Sonntag Morgen und kostet ganzjährig fl. 1. 60, halbjährig 80 kr. Inserate werden mit 5 kr. für den Raum einer gewöhnlichen Druckzeile berechnet. Die Inserate müssen bis spätestens Freitag Mittag franko bei der Expedition des Gemeindeblattes abgegeben werden.

Nr. 34.

Sonntag, 20. August.

1871.

Kundmachungen.

Johann Schwendinger, Antons in Schmelzhütten, hat rechts der Ach, von der Eisenbahn abwärts, die Streue am Damm und an der Straße von der Gemeinde für heuer in Pacht erhalten. Es wird daher Jedermann (bei Androhung einer Buße) davor gewarnt, denselben in dem erworbenen Rechte zu schädigen.

Gleichzeitig wird neuerdings vor dem unbefugten Ziegenaustrieb am Schmelzhütter Achufer gewarnt.

Dornbirn, am 18. August 1871.

Der Bürgermeister: Dr. Waibel.

Auf Ansuchen des Herrn Wilhelm Rhombert, Alt-Bürgermeister dahier, werden nachbezeichnete drei Nummern gefällte Säghölzer in seiner Waldung ob der Rehlecker Viehweide öffentlich versteigert und zwar:

Nro. 1 mit 19 Stück Tannen.

„ 2 „ 21 „ „ und einem kleineren, unbewertheten Stück.

Nro. 3 mit 20 Stück Tannen und drei kleineren, unbewertheten Stücken.

Die Versteigerung wird am nächsten Donnerstag, den 24. d. M., Abends präzis 8 Uhr, im Gasthause zur Krone in Hatlerdorf abgehalten werden.

Dornbirn, den 18. August 1871.

Der Bürgermeister: Dr. Waibel.